

## Wüstung Sonnenschein bei Wipperfürth

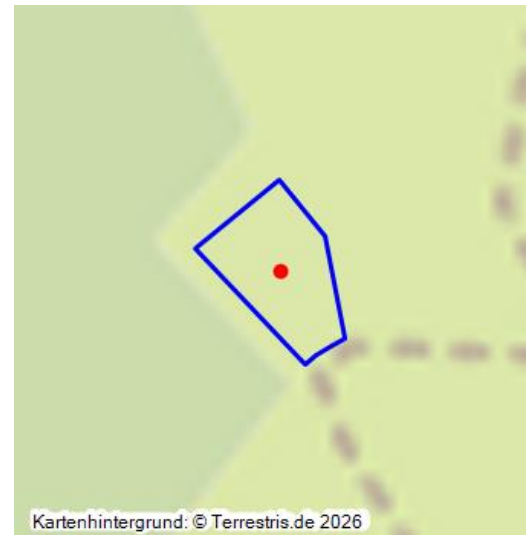
Schlagwörter: [Ortswüstung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ersterwähnung vermutlich 1484 als „Sonnenschyn“, es existiert noch eine weitere Ortschaft namens Sonnenschein. An den auf der Bürgermeistereikarte von 1832 eingetragenen Einzelhof im Südwesten Schwelmersiepens grenzten Wald und Acker- bzw. Grünland.

Das Gebäude ist 1958 abgebrannt. Auf den ehemaligen Gebäudestandort weist heute eine Kastanie hin, die direkt vor dem Haus stand. Um sie herum sind zahlreiche Bruchsteine zu sehen. Unweit findet sich ein durchgewachsener Heckenrest mit Ilex.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

### Literatur

**Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.)**

**(1998):** Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

### Wüstung Sonnenschein bei Wipperfürth

**Schlagwörter:** [Ortswüstung](#)

**Straße / Hausnummer:** Sonnenschein

**Ort:** 51688 Wipperfürth

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1484, Ende nach 1958

**Koordinate WGS84:** 51° 10 52,3 N: 7° 25 11,47 O / 51,1812°N: 7,41985°O

**Koordinate UTM:** 32.389.557,17 m: 5.671.161,49 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.599.322,69 m: 5.672.763,43 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wüstung Sonnenschein bei Wipperfürth“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080514-0050> (Abgerufen: 10. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

